

**Zeitschrift:** Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift  
**Herausgeber:** Bauen + Wohnen  
**Band:** 12 (1958)  
**Heft:** 4: Hotelbau = Hôtels = Hotels

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 08.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Spülhahnen?

1: Die starke Beanspruchung des Wasserverteilnetzes durch große Spitzenentnahm-Mengen bedingt große Rohrdurchmesser und höhere Installationskosten.

2: Starke Fließ- und Schlaggeräusche verursachen aufreibenden Lärm und nachts Ruhestörung.

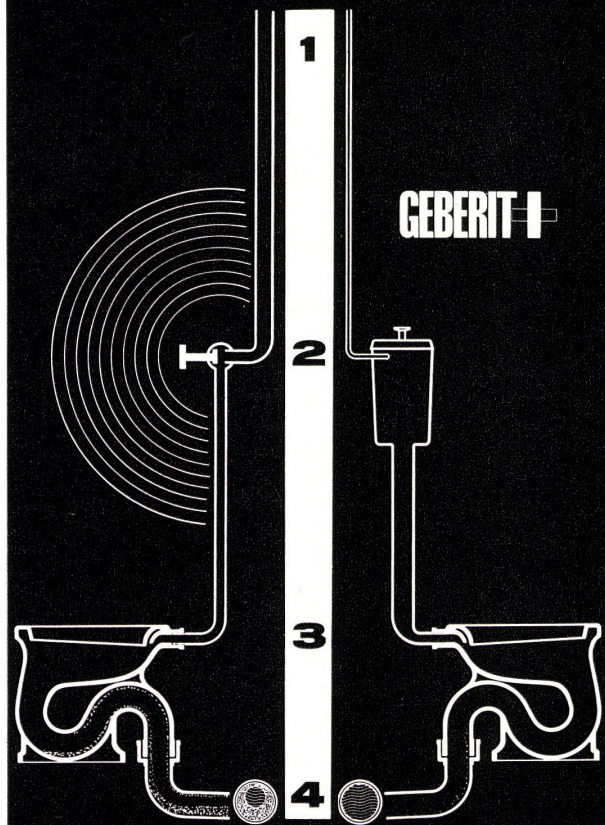
3: Ungenügende Schwemmwirkung: nur ca. 1 Liter pro Sekunde. Spülzeit und Spülwassermenge abhängig von der willkürlichen Bedienung, oft unzulänglich.

4: Wegen ungenügender Schwemmwirkung Ablagerung von Rückständen in Klosett, Ablauf und Kanalisationsleitung, daher vermehrte Verstopfungsgefahr, ärgerliche Betriebsstörungen und größere Unterhaltskosten.

## Ein Vergleich

zwischen den beiden Anlagen führt logischerweise zur Wahl der GEBERIT-Anlage, die bei Berücksichtigung aller Faktoren, z. B. die unterschiedlich dimensionierten Rohrleitungen, Reparaturen usw., die preislich vorteilhafteste Lösung darstellt.

## Spülhahnen oder Spülkasten?



## GEBERIT-Spülkasten?

1: Wasserentnahm-Menge höchstens ein Zwölftel des Spülhahns, daher bedeutend schwächere Beanspruchung des Wasserverteilnetzes. Kleinere Rohrdurchmesser und geringere Installationskosten.

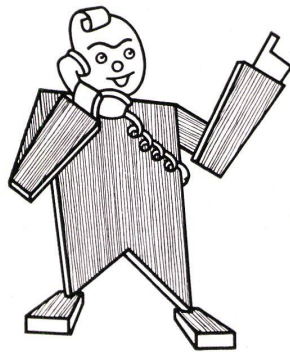
2: Bei richtiger Einregulierung keine störenden Geräusche, bis zu 3 atü Fließdruck **praktisch geräuschlos**.

3: Große Schwemmwirkung, da Spülleistung ca. 2,2 bis 2,4 Liter pro Sekunde; zudem konstante Spülzeit und Spülwassermenge, da unabhängig von willkürlicher Bedienung.

4: Die große Schwemmwirkung läßt keine Ablagerung von Rückständen in Klosett, Ablauf und Kanalisationsleitung zu, daher stets saubere und hygienisch einwandfreie Klosettanlage mit minimalen Unterhaltskosten.

# GEBERIT

Gebert + Cie. Rapperswil am Zürichsee



## Das schweizerische Hotelgewerbe

ist in der ganzen Welt bekannt für Fortschrittlichkeit und Traditionsverbundenheit. Zur Pflege der Tradition gehört der Innenausbau der Räumlichkeiten mit einem Material, das jene warme und wohnliche Atmosphäre schafft, in der sich der Gast wohl fühlt.

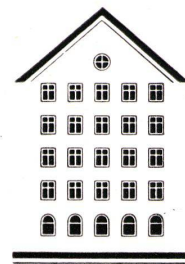
## Edelfurnierplatten und -Türen

werden aus ausgesucht schönen einheimischen und exotischen Edelhölzern hergestellt und entsprechen in Effekt und Qualität den besonderen Anforderungen des zeitgemäßen Hotelbaues.

Für edelfurnierte Sperrholzplatten in allen Holzarten wenden Sie sich an die

**Furnier- und Sägewerke Lanz AG, Rohrbach BE**

## Fenster



## Kiefer Zürich



Eines der modernen Hotels, die in letzter Zeit in Mailand entstanden sind, ist das Hotel **Palace**. Der modernen Bauart entspricht die gediegene Innenausstattung. Selbstverständlich fehlt auch die Lichtrufanlage nicht. Sie entlastet das Telefon und gewährleistet dem Gast eine schnelle und individuelle Bedienung.

Die Bauleitung wählte für diese Anlage **Zettler-Apparate**. Unsere Firma, als älteste Herstellerin solcher Anlagen, bot ihr die beste Gewähr für die Projektierung der umfangreichen Anlage und die Lieferung der Apparate, bei deren Konstruktion uns 50-jährige Erfahrungen in aller Welt zur Verfügung standen. So wie im **Palace** in Mailand, treffen Sie überall im In- und Ausland in den ersten Hotels

## Zettler-Lichtrufanlagen

Unser Programm:

**Zettler-Lichtrufanlagen** für Hotels, Krankenhäuser und Büros

**Zettler-Wechselzahlenanlagen** und Personensuchanlagen

**Zettler-Feuermeldeanlagen**

**Zettler-Wächterkontrollanlagen**

**Zettler-Einbruchsicherungs- und Alarmanlagen**

**Zettler-Relais**



**Zettler-Elektro-Apparate AG.**

**Weesen SG Telefon 058/4 5032**

1. +GF+ Tempergußfittings. Neben den weltbekanntesten und bewährten Gewindefittings führt +GF+ einige Fittings und regulierbare Drosselklappen aus schweißbarem Temperguß, Marke SIUS.

2. Löt- und Bördelfittings. +GF+ Löt-fittings sind geeignet für die Kapillarlötung von weichen und harten Kupferrohren. Die genaue Bearbeitung der Lötuffen mit sehr engen Toleranzen ergibt eine zuverlässige Verbindung, insofern die im Kupferrohrfittingskatalog, Ausgabe 1955, enthaltenen Vorschriften und Empfehlungen bezüglich Montage und Wärme-dehnung der Kupferrohre gewissenhaft berücksichtigt werden. Diese Löt-fittings entsprechen der in der Schweiz üblichen Millimeter-Reihe.

Die Sortenprogramme beider Verbindungsarten decken den heute üblichen Bereich von Röhren mit 6, 8, 10, 12, 14, 17, 22, 28, 36, 42 und 50 mm Außendurchmesser und alle gangbaren Fittingstypen. Unter Verwendung von Kalibrierwerkzeugen ist mit den +GF+ Löt-fittings auch die Verwendung vorrätiger Röhren nach bisherigen VSM-Toleranzen möglich.

+GF+ Bördelfittings sind eine lösbare Verbindung für weiche und harte Kupferrohre, sowie für Röhren aus Leichtmetall; es ist die einzige bekannte Verbindung, die eine Demontage ohne jede Verschiebung der Rohre in der Längsrichtung erlaubt. Sie ist zu empfehlen für alle Fälle, wo für Revision oder Reinigung eine Demontage von Zeit zu Zeit nötig ist. Diese Verbindung wird in der Industrie (Maschinen- und Apparatebau) mehr und mehr verwendet.

3. +GF+ Fittings für Kunststoffrohre. In Anbetracht des stetigen Fortschritts auf dem Gebiete der Kunststoffe hat sich die Georg Fischer Aktiengesellschaft seit einigen Jahren dem Problem der Verbindung von Röhren aus diesem Werkstoff zugewandt und zuerst Spezialverbindungsstücke aus Temperguß, verzinkt, und aus Messing für Polyäthylenrohre entwickelt. Es handelt sich dabei um Verschraubungen und Übergangsstücke, welche zur Verbindung dieser Rohre unter sich dienen, oder die das Anschließen von Polyäthylen-Leitungen an bestehende Metallrohrnetze ermöglichen. +GF+ führt auch eine korrosionsbeständige Verschraubung aus Polyamid für Polyäthylenrohre.

+GF+ stellt ebenfalls Fittings aus Hart-Polyvinylchlorid, ohne Weichmacher, her. Diese Fittings werden für Rohre aus Hart-PVC, mit Außendurchmessern von 12 bis 110 mm und in den für eine Installation notwendigen Modellen geliefert. (Der Modellbereich wurde 1957 bedeutend erweitert.) Die Rohre werden mit den Fittings durch Kleben verbunden.

Die neu entwickelten Schweißfittings aus Polyäthylen werden in den Dimensionen von 20-50 mm hergestellt. Im Fabrikationsprogramm sind vorderhand Winkel-, T- und Reduktionsstücke, sowie Muffen enthalten. Das Schweißen erfolgt durch einen von +GF+ entwickelten «Wärmer».

4. +GF+ Hilfsmittel für die Rohrmontage. Die unter diesem Begriff entwickelten Werkzeuge und Maschinen, in Verbindung mit der bereits vielenorts angewandten +GF+ Montagemethode, erlauben Einsparungen an Löhnen und Material bei der Ausführung von Hausinstallationen und Industrieanlagen. Die neue elektrische Gewindefittingsmaschine MGA 2, mit automatischer Schneidkopfformung, eignet sich für das Schneiden von Gasrohrgewinden 3/8-2". Die Einstellung von Gewindedurchmesser und Gewindelänge erfolgt gleichzeitig. Die MGA-Gewindefittingsmaschine ist auf Schlitten montiert und kann deshalb leicht transportiert werden.

Die Montage-Vorrichtung dient zur Erleichterung und Vereinfachung der Rohrmontage sowie zur genauen Fixierung der Armaturen- und Apparate-Anschlüsse.

**Cerberus AG., Bad Ragaz und Zürich Halle 3 b, Stand 2556**

Cerberus AG. zeigt auch dieses Jahr eine kleine Auswahl aus ihrem Sicherheitsanlagen-Programm. Jedermann kann sich mit einer brennenden Zigarette oder mit einem Streichholz davon überzeugen, daß

der Cerberus-Feuermelder wirklich Verbrennungsgase «riecht» und daß zur Alarmauslösung weder eine Flamme noch sichtbarer Rauch oder eine Temperaturerhöhung notwendig ist.

Aus einer in Betrieb stehenden Feuer- und Einbruchmeldeanlage ist der Aufbau und die Funktion der einzelnen Organe gut ersichtlich. Es wird auch gezeigt, wie ein Alarm dank der Telefonübertragungseinrichtung an vier verschiedene Abonnenten des öffentlichen Telefonnetzes weitergeleitet werden kann.

**Wilhelm Bono & Co. Spezialfabrik für moderne Kücheneinrichtungen, Niedergösgen SO Halle 20, Neubau 2. Stock, Stand 6529**

Die Hausfrau wird heute viel umworben, alle denkbaren Arbeitererleichterungen werden in ihren Dienst gestellt. Denken wir z. B. nur an die modernen Küchen, die heute einen noch vor wenigen Jahren unbekanntem Komfort bieten. Viel Pionierarbeit ist hier geleistet worden, woran vor allem die Firma Wilhelm Bono & Co. in Niedergösgen ganz maßgeblich beteiligt war. Heute sind viele neue Ideen Allgemeingut geworden, doch die Erfahrung langer Jahre läßt sich nicht von heute auf morgen erwerben.

Dies wird besonders deutlich, wenn wir uns die vielen raffinierten Details in der Bono-Küche ansehen. Da sind z. B. die Türkanten aus Plastic, die einen fugelosen Falz bilden und nur 4 bis 5 mm vorsehen. Die Scharniere sind auf der Türinnenseite verdeckt angebracht und natürlich rostfrei. Diese Konstruktion (+ Pat. ang.) ist überaus formschön und zudem praktisch zum Sauberhalten. Erwähnen wir auch noch die ausgeklügelte Inneneinteilung der Möbel, so Flaschen- und Pfannenauszug auf Kugellager, ausgekleidet mit Kunststoffen, ein Handtuchabteil mit eingebauter Heizung, eine Brot-schublade mit eingebauter Brotschneide- und Aufschnittmaschine, Schubladen auf Kugellager mit Gemüsekörben, den heraus-schwenkbaren Kehrrichteimer, den auf Augenhöhe angebrachten Backofen, und vieles andere mehr. Eine Fülle von Lösungen, die alle der geplagten Hausfrau die Arbeit erleichtern.

Trotz aller Feinessen wirkt die Bono-Küche aber nicht etwa laboratoriums-mäßig kalt, im Gegenteil, die warmen, leuchtenden Farben schaffen eine wohl-liebe, behagliche Atmosphäre. Dazu trägt auch die freundliche Sitzecke viel bei, ganz abgesehen von deren praktischem Wert!

Es darf sicher noch darauf hingewiesen werden, daß die Firma Bono heuer ihr fünfundzwanzigjähriges Jubiläum feiert. Fünfundzwanzig Jahre im Dienste der Hausfrau - welche Fülle an Erfahrungen und Anregungen! Und jedes Jahr bietet die Bono-Küche wieder neue Überraschungen -, denn Stillstand würde ja Rückschritt bedeuten.

**Fixträger AG., Etzgen AG Halle 8, Stand 2451**

Fix-Schalungsträger werden verwendet als Tragkonstruktion. Während des Betoniervorganges zusammen mit Schalbretter und -tafeln oder Fix-Schalungs-rosten dienen sie zur Aufnahme des Betoneigengewichtes.

1. Fix-53-Schalungsträger. Stählerne ebener Fachwerkträger, der aus zwei überlappend nebeneinanderliegenden verschraubten Spannwerkshälften besteht. Freie Spannweite bis 6,10 m. Eigengewicht nur 8 kg/m'. Horizontal und vertikal verwendbar. Die Fix-Trägerhälften werden in fünf Längen hergestellt: 1,50 m, 2,00 m, 2,50 m, 3,15 m, 3,50 m. Eine Kombination verschiedener Trägerhälften ist ohne weiteres möglich, ebenso die Verwendung als Durchlaufträger.

2. Fix-57-Schalungsträger. Dieser Typ Schalungsträger besteht aus fachwerk-artigen Außenträgern und vollwandigen Innenträgern, die je in drei verschiedenen Längen hergestellt werden. Längen der Gitterträger: 2,40 m, 3,05 m, 3,70 m. Längen der Vollwandträger: 2,05 m, 2,55 m, 3,05 m. Diese Träger-elemente können in abwechselnder Reihenfolge ineinander-